



**Herbstliche Aktion
der Gartenbau-Landesverbände
unter Federführung
des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes
vom 17.09. bis 29.10.2022**



Herbstlich Willkommen

in Ihrer Gärtnerei



Inhalt

„Herbstlich willkommen“ im Überblick

Gute Laune garantiert:

Bayern feiert die bunte Vielfalt leuchtender Herbstpflanzen

Schönheit bewahren:

Pflege Tipps für die Herbstbepflanzung

Informationen zur Geschichte von „Herbstlich willkommen“

Hinweis:

Berücksichtigen Sie auch unsere Seiten im Internet unter www.herbstlich-willkommen.de. Dort stehen Bilder in druckgeeigneter Auflösung zum Download bereit.

Aktuelle Bilder und Nachrichten zur Aktionswoche finden Sie außerdem auf Facebook unter <https://www.facebook.com/gaertner.in.bayern/>



„Herbstlich Willkommen“ im Überblick

Termin: **in der Zeit vom 17.09. bis 29.10.2022**

Ort/e: **Etwa 120 Gärtnereien bundesweit,
davon rund 100 in Bayern
sowie weitere in Baden-Württemberg, Brandenburg, Hessen,
Sachsen und Nordrhein-Westfalen**

Alle beteiligten Betriebe einschl. Adresse finden Sie unter
www.herbstlich-willkommen.de.

Verkauf: Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten findet keine
Beratung und kein Verkauf statt

Was wird geboten: Beratung rund um die herbstliche Pflanzenwelt
Gelegenheit zum Kauf
Informationen zur Förderung der Artenvielfalt im Garten

Idee und Konzeption: **Bayerischer Gärtner-Verband e.V.**
Sigmund-Riefler-Bogen 4
81829 München
Tel.: 089/17867-0
Fax: 089/17867-99
E-Mail: info@bgv-bayern.de
Homepage: www.gaertner-in-bayern.de



Pressemitteilung

Ihre Ansprechpartnerin:
Rut Alker
Tel. 089-17867-25
E-Mail: alker@bgv-bayern.de

Gute Laune garantiert: Bayern feiert die bunte Vielfalt leuchtender Herbstpflanzen

Der Sommer neigt sich dem Ende zu – aber das Gartenjahr ist noch lange nicht vorbei. Denn jetzt beginnt es ganz besonders zu leuchten in den Gärten und auf den Balkonen. Herbstliche Blüten und Blätter entfalten nun ihre volle Pracht. Es gibt sie in so großer Vielfalt, dass Bayerns Gärtner schon seit dem Jahr 2008 im September mit einer Aktionswoche auf diese herbstliche Pflanzenpracht aufmerksam machen - und in diesem Rahmen jedes Mal eine neue Pflanzengruppe vorstellen. Das bedeutet, dass sie dieses Jahr bereits zum 15. Mal unter dem Motto „Herbstlich willkommen“ in ihre Gärtnereien einladen. Ein Jubiläum, das sie mit einem ganz besonders farbigen Reigen an herbstlicher Pflanzenvielfalt feiern. Und nicht nur bayerische Gärtnereien sind beteiligt: Der Aktion haben sich seit einigen Jahren auch Gärtnereien aus Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen angeschlossen.

Rund 120 Gärtnereien in Bayern und aus dem ganzen Bundesgebiet beteiligen sich also ab dem 17.09.2022 an der Aktion „Herbstlich willkommen“. Sie sorgen mit einem breiten Fächer bunter Pflanzenvielfalt dafür, dass die Herbstsonne Blüten und Blätter zum Leuchten bringt.

15 Jahre bunte Vielfalt

In den vergangenen Jahren haben Bayerns Gärtner jedes Jahr eine neue herbstliche Pflanzengruppe in den Blickpunkt gerückt. Den Anfang machten die Gräser, die im Herbstlicht besonders schön und filigran wirken. Leuchtende Blattschmuckpflanzen stellten die Gärtnereien in den Folgejahren vor, Pflanzen mit Beerenschmuck und Kräuter für den Herbst. Den Bienenpflanzen wurde 2016 ein eigenes Jahr gewidmet, die Heidepflanzen hatten 2018 ihren großen Auftritt und 2021 wurde zum Jahr der Schmetterlinge.

Federführung: Bayerischer Gärtner-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de

Im Jahr 2022 stehen anlässlich des Jubiläums alle diese Pflanzengruppen gemeinsam im Rampenlicht. Zusätzlich liefern die beteiligten Gärtner unkomplizierte Ideen, wie sich diese Pflanzenvielfalt am schönsten kombinieren lässt.

Der „Indian Summer“ ist da

Wenn die warme Herbstsonne scheint, genießen das nicht nur Bienen und Schmetterlinge, die gerne farbenfrohe Blüten besuchen. Auch die Menschen erfasst bei diesem Schauspiel gute Laune ganz wie von selbst. Die warmen Rot- und Orangetöne, die wir mit dem Spätsommer und Herbst verbinden, kann sich jede und jeder in den Garten oder auf den Balkon holen. Damit das ganz leicht geht, gibt es in einigen Gärtnereien fertig zusammengestellte Kisten, die „Indian Summer“ heißen. Auch eine herbstliche Oase für Bienen, Schmetterlinge und Co. lässt sich mit wenig Aufwand gestalten. So ein bunter „Insektenmagnet“ zieht nützliche Tiere an – und alle Blicke auf sich. Wer es lieber elegant oder Ton-in-Ton mag, der greift zu feinem Blatt- und Blütenschmuck in Weiß- und Silbertönen. Die herbstliche Pflanzenvielfalt hält schließlich für jeden Platz das Passende bereit.

Die ganze Vielfalt der herbstlichen Pflanzentrends ist zu finden auf der Internetseite www.herbstlich-willkommen.de – anlässlich des Jubiläums wurde sie komplett neu gestaltet und bietet eine Fülle von Pflanzideen für den Herbst.

Ebenfalls dort zu finden ist in der Rubrik „Gärtnereien“, wo überall sich Gärtnereien an der Aktion „Herbstlich willkommen“ beteiligen.

BGV



Bildunterschrift:

Groß wie nie ist die Auswahl an herbstlich leuchtenden Pflanzen in diesem Jahr. Ob filigrane Gräser, blühende Stauden, die Insekten anziehen oder edler Blattschmuck – für jeden Platz ist das richtige dabei im „Jubiläumsprogramm“ der Gärtnereien, wenn sie mit „Herbstlich willkommen“ einladen, den Herbst zu feiern.

Bildquelle: Kientzler

Federführung: Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de

Die Aktionswoche „Herbstlich willkommen“ ist eine Kooperation von:

Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

www.gaertner-in-bayern.de

Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V.

www.gvbwh.de

Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V.

www.gartenbau-bb.de

Landesverband Gartenbau NRW e.V.

www.gartenbaunrw.de

Wirtschaftsverband Gartenbau Norddeutschland

www.wvg-nord.de

Landesverband Gartenbau Sachsen e.V.

www.gartenbau-sachsen.de

Federführung: Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de



Pressemitteilung

Ihre Ansprechpartnerin:
Rut Alker
Tel. 089-17867-25
E-Mail: alker@bgv-bayern.de

Schönheit bewahren: Pflegetipps für die Herbstbepflanzung

Flammendes Orange, strahlendes Gelb, samtiges Violett: Viele Balkonpflanzen, Stauden und Gräser zeigen sich im Spätsommer von ihrer schönsten Seite und verführen mit leuchtenden Farben und attraktiven Formen. Es lohnt sich also, Pflanzen für den Herbst zu kaufen und mit ihnen die Outdoor-Oase zu verschönern. Mit der richtigen Pflege und Pflanzenauswahl blüht und grünt es in Beeten und Töpfen bis zum ersten Frost – und darüber hinaus.

Die Pflanzenauswahl entscheidet über den Pflegeaufwand

Das abwechslungsreiche Herbstsortiment in Gärtnereien und Gartencentern bietet für jeden Standort, Stil und Geschmack die passende Pflanze. Neben diesen Kriterien sollten auch die Pflegeansprüche der jeweiligen Pflanze bei der Auswahl eine Rolle spielen – denn nicht jeder kann sich intensiv um seine Schützlinge kümmern. Fetthenne beispielsweise speichert Wasser in ihren fleischigen Blättern und muss daher nicht jeden Tag gegossen werden. Blauschwengel und Alpenveilchen tolerieren ebenfalls Trockenheit, wenn sie nicht zu lange anhält. Dagegen brauchen Chrysanthemen, Besenheide und Astern im Topf stets einen feuchten Boden, weshalb sie schon deshalb mehr Aufmerksamkeit benötigen. Wieviel Pflege Sie Ihren Schützlingen geben können, sollten Sie sich also schon vor dem Gang in den Gartenfachhandel überlegen. Wer sich nicht sicher ist, fragt am besten vor Ort, welche Pflanzen geeignet sind.

Herbstpflanzen richtig pflegen

Herbstschönheiten für Balkon und Terrasse sind relativ pflegeleicht, robust und stellen nur geringe Ansprüche. So spielt auch der Standort des Kübels keine große Rolle, denn die Spätsommersonne ist nicht mehr so

Federführung: Bayerischer Gärtner-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de

stark. Die Pflanzen müssen allerdings, je nach Bedarf, an frostfreien Tagen regelmäßig gegossen werden, da sie auch weiterhin Wasser verdunsten. Staunässe vertragen die meisten aber nicht – einfaches Nachfühlen mit dem Finger zeigt am besten, ob die Erde noch feucht oder bereits Nachschub notwendig ist. Wer mag, kann die Erde zusätzlich mit Rindenmulch bedecken. Das sieht nicht nur schön aus, sondern schützt auch vor dem Austrocknen. Düngen ist nicht erforderlich, denn in der kälteren Jahreszeit sind die Pflanzen anspruchslos und kommen mit den vorhandenen Nährstoffen in der Blumenerde gut zurecht.

Und auch wenn die meisten Kübelpflanzen aus dem Herbstsortiment winterhart sind: Im Topf können die Wurzeln schneller durchfrieren als ausgepflanzt im Garten. Vorsichtshalber rückt man die Gefäße bei Frostgefahr daher näher an die Hauswand und isoliert sie mit Vlies, Sackleinen oder Tannenzweigen.

Apropos Garten: Von August bis Oktober gepflanzt, haben herbstblühende Stauden und Ziergräser in der Regel genügend Zeit, um vor der kalten Jahreszeit einzuwurzeln. So überstehen sie den Winter ohne große Pflege und Schutzmaßnahmen. Lediglich wintergrüne Pflanzen müssen an frostfreien Tagen gegossen werden. Der Rückschnitt von Astern und anderen Herbstblühern sowie von Gräsern wie Chinaschilf und Rutenhirse erfolgt erst im nächsten Frühjahr, denn sie sorgen für interessante Aspekte im winterlichen Garten. Außerdem sind die Pflanzen ungeschnitten besser vor Frost und Kälte geschützt und eine wichtige Winter-Nahrungsquelle für Vögel. Im Pflanzendickicht und in den Stängeln finden zudem Nützlinge ein gutes Winterquartier.

GMH/BGV



Bildunterschrift:

Eine Kombination aus Blattschmuck- und Blühpflanzen macht Herbstliche Bepflanzungen besonders attraktiv.

Bildquelle: GMH/FGJ

Dieses und weitere Bilder von herbstlichen Pflanzen finden Sie unter www.gruenes-medienhaus.de zum Herunterladen.

Federführung: Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de



Informationen zur Geschichte von Herbstlich willkommen

Ihre Ansprechpartnerin:
Rut Alker
Tel. 089-17867-25
E-Mail: alker@bgv-bayern.de

15 Jahre bunte Vielfalt:

Zur Geschichte von „Herbstlich willkommen“

Einen „Tag der offenen Gärtnerei“ veranstalten viele Gärtnereien, um die Beet- und Balkonpflanzensaison im April/Mai zu eröffnen. Ein solcher Startschuss für die herbstliche Pflanzzeit fehlte lange. Bis im Jahr 2008 die erste „Herbstaktion“ bayerischer Gärtnereien stattfand - auf Initiative von Kurt Scherdi, dem damaligen Landesfachgruppenvorsitzenden der bayerischen Einzelhandelsgärtner. Bereits im ersten Jahr konnte die Aktionswoche „Herbstlich willkommen“ 50 teilnehmende Gärtnereien aus ganz Bayern verzeichnen.

Im Jahr 2009 gab es zum Start der zweiten Aktionswoche zum ersten Mal gemeinsame Auftaktveranstaltungen in mehreren Regierungsbezirken. Ganz besonders in Erinnerung blieb davon die Veranstaltung in der Gärtnerei Reim in Veitshöchheim. Dort präsentierte Maria Beckmann, bekannt aus "Germany's Next Topmodel", gemeinsam mit dem Reim-Team und Meisterschülern der Fachschule für Gartenbau in Veitshöchheim herbstliche Pflanzideen. Viele weitere regionale Auftaktveranstaltungen sollten in den kommenden Jahren folgen – nur im Corona-Jahr 2020 konnte keine Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Im Jahr 2021 wurde der Auftakt umrahmt vom Schaugarten der Gärtnerei Schunke in Willanzheim, den dort üppig blühenden Asten und den Schmetterlingen, die die herbstlichen Blüten besuchten.

Dieser sonnige Herbsttag lässt sich im Video noch einmal erleben auf <https://bgv-bayern.de/empfehlungen/herbstlich-willkommen> .

Seit dem Jahr 2010 haben jedes Jahr die Aktionswochen ein eigenes Schwerpunktthema – begonnen wurde mit den Pflanzengruppen „Sedum“ (Fette Hennen) und „Cyclamen“ (Outdoor-Alpenveilchen), es folgten die Gräser, Blattschmuckpflanzen und herbstliche Pflanzen mit Beerenschmuck. Und viele weitere Herbstpflanzentrends haben die

beteiligten Gärtnereien in den vergangenen Jahren vorgestellt, vom herbstlichen Topfgarten über Kräuter bis hin zu Schmetterlingspflanzen für den Herbst.

Die Aktionswoche sorgte schon bald bundesweit für Aufsehen und weitere Gartenbau-Landesverbände schlossen sich der Aktion an. Zunächst kamen Baden-Württemberg und Hessen hinzu. Seit 2015 nehmen auch Gärtnereien aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Brandenburg und Sachsen an der Aktion teil.

Angesichts der Vielzahl der Betriebe und ihrer Lage in klimatisch unterschiedlichen Gegenden entstand nach einiger Zeit der Wunsch, die Aktion nicht mehr nur auf eine einzelne Woche zu beschränken. Seit dem Jahr 2019 wird „Herbstlich willkommen“ als Aktionszeitraum beworben, der gemeinsam Mitte September beginnt, von den beteiligten Betrieben aber bis Ende Oktober ausgeweitet werden kann.

In diesem Jahr präsentieren die beteiligten Gärtnereien zum 15. Mal im Rahmen der Aktionswochen „Herbstlich willkommen“ die große herbstliche Pflanzenwelt. Ab dem 17. September 2022 feiern sie gemeinsam „15 Jahre bunte Vielfalt“ und öffnen in ihren Gärtnereien einen leuchtenden Fächer voller Blatt- und Blütenpracht.

Welche Gärtnereien sich an der Aktionswoche „Herbstlich willkommen“ beteiligen, erfahren Sie unter www.herbstlich-willkommen.de.



Federführung: Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de